

Liebe Eltern,

zuerst möchte ich mich bei allen fleißigen kleinen Künstlern für die schönen Winterbilder bedanken.

Auch Ihnen liebe Eltern möchte ich herzlich **Danke** sagen für die vielen Stunden, die Sie mit Ihren Kindern gearbeitet haben. Ich bin sicher, dass Sie Ihr Bestes gegeben haben und bestimmt war das nicht immer einfach.

Sicher wissen Sie schon, dass wir Lehrer jetzt wieder übernehmen können. Ab Montag öffnet die Schule für alle Grundschul Kinder. Die Schulbesuchspflicht bleibt aber weiterhin ausgesetzt. Wer also, wegen der trotzdem noch vorhandenen Ansteckungsgefahr, sein Kind weiter zu Hause unterrichten möchte, darf dies tun und erhält auch weiter die Aufgaben von den Lehrern. Wir hoffen trotzdem, dass viele Kinder wieder zu uns in die Schule kommen können. Bitte informieren Sie die Klassenleiterin Ihres Kindes, wenn Sie den Unterricht Zuhause fortsetzen möchten.

Im eingeschränkten Regelbetrieb haben die Kinder hauptsächlich die Fächer Mathe, Deutsch, Sachunterricht und Englisch, damit die Grundlagen gefestigt werden. Die Kinder kommen zu unterschiedlichen Zeiten in die Schule und enden auch so.

Die Hausaufgaben werden hauptsächlich in der individuellen Lernzeit erledigt. Für zuhause bleiben dann lediglich Aufgaben, wie tägliches Lesen, Gedicht lernen oder das Üben für Kontrollen. Bitte lesen Sie jeden Nachmittag mit Ihrem Kind. Das muss nicht immer im Lesebuch sein. Auch die Erzieherinnen im Hort werden mit den Kindern lesen.

Hortkinder benutzen bitte die Hintereingänge und die Hauskinder den Vordereingang.

Das Ankommen der Hauskinder gestaltet sich über einen Zeitraum von 30 Minuten.

Den genauen Plan finden Sie im Button der Klasse Ihres Kindes.

Die Halbjahresinformationen erhalten alle Kinder der Klassen 1-3 am Montag. Die Eltern der Klassen 2 und 3 geben bitte eine Zeugnismappe mit. Die Mappen für die Klasse 1 sind bereits in der Schule.

Bitte geben Sie am Montag alle Arbeitsmaterialien mit. Die Skiausrüstung lassen Sie bitte noch Zuhause. Die Klassenlehrer informieren über das weitere Vorgehen.

P. Mauersberger